

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 83. Sonntag, den 21. September 1828.

Anzeige,

der bei dem Königlich Sächsischen Oberhofgerichte zu Leipzig termino Crucis den 18ten September 1828. in nachstehenden Rechtsfachen publicirten Urtheil.

- 1) Friedrich Frangott von Döring c. die Gemeinde zu Stauditz.
- 2) M. Gottfried Fährse c. D. Johann August Heinrich Eitmann.
- 3) Caspar Philipp du Menil c. Denselben.
- 4) Johann Gottlob Schwarz und Cons. c. Rudolph Friedrich Theodor von Waidorf.
- 5) Heinrich Curt von Schönberg c. Carl Wilhelm Hausack.
- 6) Die Nylanischen Gerichts-Untertanen zu Waldkirchen und Consorten c. die Gerichte zu Nylau und Consorten.
- 7) Die Gemeinde zu Naunhof c. Johann Gottfried Diebe.
- 8) Die Vorsteher der reformirten Kirche zu Leipzig c. Frau Johanne Christiane verw. Devrient.
- 9) Frau Clementine Gräfin Bose c. Carl Knab.
- 10) Amalie Sophie Koischin c. Carl Wilhelm von Könnert.

- 11) Friedrich August Fahr c. den Lieut. Bauer Hellmann.
- 12) Bernhard Ludwig Koch c. den Lieut. Stockmann.

Die Vorstellungen des Herrn Rappo, welche mit dem heutigen Tage vor Reimers Garten beginnen, lassen, nach Angabe einer Menge auswärtiger Blätter, die wir vor uns haben, etwas ganz Vorzügliches erwarten. In Wien, in Prag, in München hat er überall auf den dortigen Theatern seine Künste gezeigt, und außerordentlichen Beifall geerntet. Schon daß Herr Rappo kein Bedenken trägt, fast in demselben Augenblicke seine Fertigkeit in dem zu zeigen, was wir immer nur von Indianern sonst zu sehn gewohnt waren, während auch ein Mitglied des Künstlervereins von Herrn de Bach, allerdings aber nur mehr als Intermezzo, dergleichen bisweilen zeigt, beweist, welches Vertrauen er zu sich haben muß. Wir werden nicht ermangeln, nächstens von seinen erstaunlichen Leistungen genauere Kunde mitzutheilen und uns freuen, wenn heute der Künstler durch einen zahlreichen Besuch unterstützt wird.

Redakteur und Verleger N. K. K. K.

Vom 13. bis zum 19. September sind allhier begraben worden.

S o n n a b e n d.
Eine Frau 33½ Jahr, Joh. Gottfried Bendorfs, Markthelfers Ehefrau, im Brühl.

Ein Knabe 9 Wochen, Hrn. Carl Heinrich Kränzler's, Bürgers und Tapezierers Sohn, in der Quergasse.

Ein todtgeb. Mädchen, Joh. Gottfr. Stoy's, Bäckergeßell. Tochter, in der Johannisvorstadt.

Ein unehel. Mädchen 16 Wochen, Christianen Sophien Schmannin, Einwohnerin Tochter, in der Hintergasse.

S o n n t a g.

Ein Zwillingknabe 5 Tage, Carl Wilh. Nowakowich's, Handarb. Sohn, im Klostersgäßchen.

M o n t a g.

Ein Zwillingknabe 1½ Jahr, Georg Adolf Nöbke's, Kalkmessers Sohn, in d. Serbergasse.

D i e n s t a g. Niemand.

M i t t w o c h.

Eine Igfr. 16½ Jahr, Mstr. Joh. Samuel Schneider's, Bürgers, Gürtlers u. Hausbesizers Tochter, am Thomaskirchhofe.

Ein unzeit. todtgeb. Knabe, Hrn. Christian Friedrich Engler's, Bürgers und Gramers Sohn, in der Petersstraße.

Ein todtgeb. Mädchen, Joh. Gottlob Jäger's, verabschiedeten Sächs. Husarens Tochter, vor dem Münzthore.

D o n n e r s t a g.

Eine unverheirathete Weibsperson 46 Jahr, Sophie Christiane Böhm, Einwohnerin, in der Sandgasse.

Ein Knabe 2¼ J., Carl Aug. Degen's, verabsch. Sächs. Hornistens Sohn, in d. Fleischergasse.

F r e i t a g.

Eine Frau 62 Jahr, Joh. Carl Geißler's, Markthelfers Ehefrau, an der alten Burg.

Eine unverheirath. Mannsperson 53 Jahr, Daniel Erdmann, Kupferstecher, in d. Petersstraße.

Eine Frau 49 Jahr, Hrn. Adam Christian von Graßenburg's, Pensionairs Ehefrau, am Rosenthaler Thore.

Eine Frau 44 Jahr, Gottfried Friedrich Hornheim's, Bürgers und Einwohners Ehefrau, im Stadtpfeisergäßchen.

Ein todtgeb. Knabe, Joh. Christian Vogel's, Markthelfers Sohn, in der Petersstraße.

7 aus der Stadt. 9 aus der Vorstadt. Zusammen 16.

Vom 12. bis 18. September sind getauft:

12 Knaben. 12 Mädchen. — 24 Kinder.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Anzeige. Im

C i r c u s G y m n a s t i c u s

an Reimers Garten vor dem Grimma'schen Thore, werden bei brillanter Beleuchtung Vorstellungen in der Reitkunst mit täglich neuen Abwechslungen gegeben. Zum Beschluß: Die Müller in der Provence, oder: der Landjunker in der Klemme.

Preise der Plätze: Erster Platz 12 Gr. Zweiter 8 Gr. Dritter 4 Gr. Chr. de Bach.

Wohnungsveränderung. Mein Logis ist von heute an auf der Windmühlengasse, gleich neben der Kutsche in Nr. 862, 1ste Etage; ich ersuche die werthen Herrschaften, welchen mein Diensteifer bekannt, mich mit demselben gütigen Zutrauen auch fernerhin zu erfreuen.

Römer, Hebamme.

Logis-Veränderung. Meine Wohnung ist von jetzt an Nr. 1030, auf dem Kanstädter Steinwege, 1 Treppe hoch.

Carl Gerh. Stehmann, Bignetten- und Formenschneider.

Verkauf. Zwei große schön gearbeitete Kleider- und Wäschränke, stehen zu billigem Preis zu verkaufen, in der Petersstraße Nr. 74, 1te Etage.

Verkauf. So eben erhielt die ersten Hollsteinischen Aустern, und verkauft solche billigst
A. Ferrari, Neuer Neumarkt Nr. 21.

Verkauf. Die ersten Hollsteiner Aустern sind heute angekommen, und Dienstags und Sonnabends immer frisch bei mir zu haben
Johann Bernhard Rossi, Petersstraße Nr. 71.

M. Mauricé aus Paris,

bezieht nächste Messe wiederum mit einem vollständig assortirten

Lager französischer Blonden,

Fichus, Pellerinen und Mantillen, welche er zu den Fabrikpreisen verkauft, auf der Catharinenstrasse Nr. 373, neben die Herren Frege & Comp., vom Markte herein.

* * * Auf eine Dorfkoblen-schacht, zwischen Pegau und Lützen gelegen, wird ein Capital von 500 Thlr. zu 5 pr. Cent Zinsen zu leihen gesucht. Als Sicherheit dient die Schacht, und der Acker Feld, auf den sie sich befindet. Auch ist es dem Besitzer gleich, dieses Werk käuflich abzuzulassen, oder mit Einem, welcher im Besiz von 400 Thlen. sich befindet, in Compagnieschaft zu treten. Nachweisung ertheilt Herr Fromm, im rothen Stiesel auf dem Brühl, im Hofe links 2 Treppen.

Mess-Vermietung. In der Burgstraße Nr. 137, 2 Treppen hoch, ist eine Stube nebst Kammer für diese und folgende Messen zu vermiethen.

Einladung. Kommenden Montag, als den 22. September, wird bei mir auf mehreres Verlangen noch ein starkbesetztes Horn-Concert gehalten, in welchem mehrere Stücke aus den beliebtesten Opern vorgetragen werden sollen; sollte jedoch die Witterung ungünstig seyn, so wird dasselbe in meinen ganz dazu geeigneten 4 Sälen, wo nöthig, sogar bei erwärmenden Sälen gehalten; auch habe ich für sehr gutes Getränke satzsam gesorgt, und ersuche ein geehrtes Publikum, sich von einem kleinen Regenschauer nicht abhalten zu lassen, vielmehr mich recht zahlreich mit ihrem Besuch zu beehren.
A. Münzner, auf der grünen Schenke.

Einladung. Morgen, Montag, den 22. d. M., wird bei mir das letzte Garten-Concert, mit doppelt besetztem Orchester, und zum Beschluß mit der beliebtesten Hornmusik, gehalten werden. Sollte ungünstige Witterung eintreten, so wird dasselbe auf dem großen Saale gehalten. Indem ich meine Freunde und Gönner hierzu ergebenst einlade, bringe ich denselben zugleich meinen besten Dank für das mir diesen Sommer hindurch geschenkte Wohlwollen, wozu ich mich auch ferner empfehle.
A. B. Schmidt, im Petersschießgraben.

Ergebenste Einladung. Zum Schweinsknöchel-schmaus, morgen, den 22. September, lade ich alle meine Gönner und Freunde hiermit höflichst ein, und bitte um zahlreichen Besuch.
Herrmann, hinteres Brandvorwerk.

Verloren. Der ehrliche Finder des verlorenen Sparcassen-Quittungsbuchs Nr. 1132 wird hiermit ersucht, dasselbe baldigst gegen eine Belohnung bei unterzeichneter Anstalt abzugeben.
Die Expedition der Sparcasse.

Erwiederung. In Betreff der Anfrage über Glentzkau-Kämme, erlaube auch ich mir zu bemerken, daß diese Benennung fast durch ganz Deutschland gebräuchlich ist, und man darun-

ter eine sehr feine und elastisch gearbeitete Gattung Kämmen versteht, von der Klaue des Elentthieres aber keine großen Damen-Kämme können gemacht werden; auch würden dieselben an Dauer den feinen hölzernen weit nachstehen, welche zu solchen Kämmen gewählt, und nur den Grad der Feinheit, Leichtigkeit und Elasticität, durch die jetzige Bearbeitung erhalten.

W. A. Eurgenstein.

E h o r z e i t e l v o m 20. S e p t e m b e r.
G r i m m a ' s c h e s E h o r . U.

G e s t e r n A b e n d .
 Auf d. Dresdn. Gilpost: Fr. Secret. Schröder, Fräul. Johannot u. Hildebrand, Pölgst. Urban u. Fr. Hornheim, v. hier, v. Dresden zurück, Fr. Calculator Stephan, Fr. Seehausen u. Fr. v. Minckwitz, v. Dresden, pass. durch, Frn. Müller und Gerhardt, v. Dresden, b. Schlenger u. im blauen Ros 5
 Frn. Kfl. Zenovich u. Comp., a. Bucharest, in Steg. Hse. u. gold. Hute 8
 Fr. Geh. Fin. Rath v. Albert, a. Eöthen, v. Dresden, im Birnbaum 10
V o r m i t t a g .
 Auf dem Dresdner Postspackwagen: Fr. Kfm. Musinna, v. b. 6
 Die Dresdner reitende Post 7
 Fr. Justizrath Manitius, a. Königsberg, p. b. 10

H a l l e ' s c h e s E h o r . U.

G e s t e r n A b e n d .
 Auf der Berliner Gilpost: Drei Frn. Kfl. Berger, aus Rechenberg, v. Berlin, Fr. Kfm. Zahn, aus Pöhen, v. Berlin, unbest., Fr. Cubach, v. hier, v. Berlin zurück, Fr. D. Pfaff, a. Hanau, von Berlin, Fr. Lieut. Dallmer, a. Weisensfels, von Berlin, pass. durch 6
 Frn. Kfl. Herzog, Millington u. Behrens, a. Hamburg, in Nr. 369 u. in Hohenthals Hse 7
 Fr. Kfm. Heinersdorf, a. Berlin, im Pechte 7
 Frn. Kfl. Joseph u. Bernard Hötte, a. Münster, in Nr. 514 7
 Frn. Kfl. Magnus und Meyer, a. Berlin, in Nr. 433 8
 Fr. Kfm. Hargreaves, a. Hamburg, in Nr. 366 8
 Fr. Kfm. Muchall, a. Altona, u. Pölgst. Commis v. Rupprecht, a. Lindau, unbest. u. im Anker 9
 Fr. Kfm. Schrick, a. Grefeld, u. Maler Drögi, a. Hildesheim, im g. Adler 11
V o r m i t t a g .
 Auf der Hamburger Gilpost: Fr. Kfm. Köhler, a. Glauchau, Kfm. Schwabe, Optm. v. Schlegel, in Fr. D., a. Magdeburg, p. b., Kfm. Maschwitz, a. Hamburg, in Nr. 5, Buchhdl. Heinrichshofen, a. Magdeburg, in Nr. 346, u. Kfm. Guggel, a. Magdeburg, im Siebe 6
 Die Magdeburger fahrende Post 6
 Frn. Kfl. Guse, Levig u. Joost, a. Hamburg, in Pohlenzengs Hause u. in Nr. 454 9
 Fr. Kfm. Samson u. Commis Lepoc, a. Braunschweig, b. Thiemen 10
N a c h m i t t a g .
 Auf der Berliner Gilpost: Frn. Kaufl. Krauske und

Gottheimer, von Berlin, in Nr. 409 u. Hotel de Baviere, Fr. Henderson, a. England, v. Berlin, im Pot. de Saxe, Frn. Kaufl. Schneider u. Ademer, Frn. D. Felt u. D. Meißner, v. hier, von Berlin zur., Fr. Graf v. Rüdiger, v. Delitzsch 2
K a n s t ä d t e r E h o r . U.

G e s t e r n A b e n d .
 Auf der Eöthner Gilpost: Fr. Partik. v. Dohm, v. Halle, b. Gastw. Löwe, Dem. Wahl, von Halle, pass. durch 5
 Auf der Frankfurter Gilpost: Frn. Kaufl. Garner, Aschard, Steegmann u. Dumont, v. Frankf., Paris u. Heidelberg, in d. goldn. Gule, Nr. 499 u. unbest., Fr. Commis Schubert, v. Frankf., in Auerbachs Hse., Frn. Kfl. Paas, Lvinger, Weil u. Ball, von Carlsruhe, Frankf. u. Weimar, in Rupperts Hse., b. Dufour u. im Kranich, Fr. v. Coeverden, Fräul. Duthenwirth, Mad. Wied u. Fr. van d. Beck, v. Frankf., Erfurt, Weimar u. Weisensfels, in Stadt Berlin, b. Rothe u. Gebr. Falcke, Frn. Kfl. Balay, Borsam u. Primavest, v. hier, v. Frankf. zur., Fr. v. Schweinig, von Frankf., pass. durch 5
 Fr. Stifts- u. Kammerherr Graf v. Häslein, Erb- u. Ständesherr auf Großleuten, unbest. 5
 Fr. D. Paris, a. Paris, unbest. 6
 Frn. Handl. Diener Hoffmann u. Köhler, a. Cassel, unbest. 8

V o r m i t t a g .
 Frn. Kfl. Zoller u. Couchay, a. Frankf. a. M., im Hotel de Baviere 8
 Fr. Oberlandger. Rath v. Leipziger, a. Raumburg, b. Förster 8
 Fr. Kfm. Jourdan, a. Paris, unbest. u. Fr. Kfm. Matthias, v. h., v. Paris zurück 9
 Die Hamburger reitende Post 5
 Fr. Oberlandger. Rath Herrmann, a. Baugen, v. Merseburg, im Hotel de Russie 11

N a c h m i t t a g .
 Frn. Handl. Reif. Reiz, Schmidt u. Dörflinger, a. Frankf. a. M., in der Marie 2
 Die Frankfurter reitende Post 2
 Fr. Referend. Gottheiner, a. Raumburg, im Hotel de Baviere 2

H o s p i t a l t h o r . U.
G e s t e r n A b e n d .
 Auf der Nürnberger Diligence: Fr. Kfm. Berloren, a. Dresden, u. Partik. Dffroy, a. Hamburg, im H. Blumenberge u. Pot. de Baviere 6
V o r m i t t a g .
 Frn. Kfl. Bakaloylou u. Sachin, a. Hermannstadt u. Kronstadt, in Eckardts Hause 8
 Die Annaberger fahrende Post 8